

Meinung und Wahrheit



Wiedereinführung der Wehrpflicht - nicht mit diesem Kriegsminister!

Die Diskussion um die Wiedereinführung der Wehrpflicht in Deutschland, initiiert durch den SPD-Politiker Boris Pistorius, hat eine breite Debatte in politischen und gesellschaftlichen Kreisen ausgelöst. Die Wehrpflicht wurde 2011 ausgesetzt, eine Entscheidung, die auf mehreren Faktoren basierte: der selektiven Einberufung eines kleinen Teils der jungen Männer, was als Verstoß gegen den Gleichheitsgrundsatz gesehen wurde, und der Tatsache, dass Frauen von der Wehrpflicht ausgenommen waren, was durch Artikel 12a GG gerechtfertigt, aber im Licht des Artikels 3 GG diskutierbar war. Pistorius argumentiert, dass eine Wiedereinführung der Wehrpflicht den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken, zur persönlichen Entwicklung beitragen und die Bundeswehr stärken könnte. Kritiker sehen in der Wehrpflicht eine Freiheitsbeschränkung und zweifeln an ihrer Effizienz und Kosten-Nutzen-Relation. Sie schlagen alternative Modelle wie freiwillige Dienste vor, um ähnliche Ziele zu erreichen. Eine Wiedereinführung würde umfangreiche Vorbereitungen erfordern, sodass eine tatsächliche Umsetzung frühestens um 2030 realistisch erscheint. Unter dem Aspekt der Gleichberechtigung müsste eine neue Wehrpflicht auch Frauen einschließen, um dem Gleichheitsgrundsatz des Grundgesetzes gerecht zu werden. Dies würde eine signifikante Änderung in der Struktur und...



Hier geht es zum vollständigen Artikel
<https://meinung-und-wahrheit.de/wiedereinfuehrung-der-wehrpflicht-nicht-mit-diesem-kriegsminister/>